

Inhalt

Einführung 7

Vom Wesen chinesischer Malerei 10

Formale Ähnlichkeit – Malerei als Manifestation des Charakters – Der Literat als Künstler – Bedeutung der Tradition – Malerei als musische Beschäftigung – Tuschespiel – Ästhetizismus in China – Verhältnis zur Natur als Konvention – Spielelemente in der chinesischen Kultur – Wettstreit und Meisterschaft

Die bildnerischen Kräfte 23

Malen als magischer Prozeß – Zauber mit Bildern – Landschaftsbild als magische Figuration – Landschaftsbild als Ikone – Meditative Praktiken beim Malen – Malen als Niederschlag einer fertigen Konzeption – Beherrschung von Form und Mittel – Die vitalen Kräfte – Die Lebenskraft ›ch'i‹ – Malerei und Moralethik – Einbruch des Buddhismus – Fehlen der nackten Menschenfigur in der chinesischen Malerei – Der Mann als Kulturträger – Malerei als Kunst einer sozialen Elite – Der chinesische Individualismus

Die bildnerischen Mittel 39

Pinselfuktus als Echtheitskriterium – Wertschätzung des Malgerätes – Bedeutung der Farbe als Ausdrucksträger – Farbensymbolik – Darstellungswert und ästhetischer Eigenwert der Farbe – Farbe in figürlichen Bildern – Farbe in Landschaftsbildern – ›Blau-Grün-Stil‹ – Zurücktreten der Farbe als Ausdrucksträger – Graphischer Wert der Farbe – Wirkung der Stempel – Die Farbe in der Kunsttheorie – ›Knochenlose Malerei‹ – Pinsel und Tusche – Monochrome Malerei – Bau des Pinsels – Haltung und Führung des Pinsels – Rhythmus des Schreibvorganges – Ästhetische Kategorien des Pinselstrichs – Kalligraphische Qualitäten in der Malerei – Eigenwert der Linie – Fläche des Malgrundes – Bildform in China und im Abendland – Malerei als Prozeß – Charakter des Gegenstandes und des Pinselfuktus – Grundlegende Charakteristika des Ausdrucks – Exakte Pinseltechnik – Freie Pinseltechnik – Abgenutzte Pinsel – Fingermalerei – Schräg gehaltener Pinsel – Kodifizierung der Formen – Strukturzeichnung der Felsen – Kanon der Gewandfalten – Tuschtechnik – Grautöne – Zurücktreten der Linie – Technik des Lavierens – Nasse und trockene Tuschtechnik – Trockene Tusche und schräge Pinselhaltung – Gemischte Technik

Die menschliche Figur 76

Primat der Figur – Normativer Formenkanon des Buddhismus – Frühe buddhistische Ikonen – Verweltlichung der Figurenmalerei – ›Erzählende‹ Figurenmalerei – Einbeziehung der Figur in die Landschaft – Stimmungsbetonte Figurenmalerei – Figur als ›Tuschespiel‹ – Gewandfigur in kalligraphischem Duktus – Seltene Sozialkritik – Individualistische Figurenmalerei – Portraitmalerei

Tiere, Vögel und Pflanzen 104

Anfänge und erste Blüte – Akademische Tiermalerei der Sung-Zeit – Emotionale Distanziertheit des Malers – Büffmalerei – Blumenmalerei – Dekorative monochrome Pflanzen- und Tiermalerei – ›Tuschespiel‹ – ›Die Vier-Edlen‹ – Bambus als Leitform chinesischer Malerei – Überbetonte Expressivität – Orchismalerei – Darstellung von Felsen – Fingermalerei

Charakteristika der chinesischen Einstellung zur Natur – Chinesisches Eremitentum – Der chinesische Landschaftsgarten – Entstehung eines ›Naturgefühls‹ – Landschaftselemente als autonome Bildthemen – Bedeutung des Felsens – Baumdarstellung – Lehre der Geomantik – Landschaft als Mikrokosmos – Geomantische Vorstellungen in der Kunsttheorie – Allgemeine Kompositionstypen der Landschaftsmalerei – Landschaft als gebauter Organismus – Vertikaltendenz der Komposition – Prinzipien der Raumdarstellung – Raumgliederung durch Wolkenstreifen – Wasserflächen und Raumtiefe – Atmosphärische Effekte – Lehre vom Raum in der Kunsttheorie – Fehlen eines perspektivischen Scheinraumes – Distanziertheit des Landschaftsbildes – Identifizierung des Betrachters mit Figuren im Bild – Linksläufige Entfaltung der Komposition – Blickwinkel aus der Vogelschau – Identifikation von Raum und Zeit – Bedeutung leerer Flächen – Entwicklung des vertikalen Kompositionsprinzips – Landschaft als Raumzelle – Raumkompartimente in der Querrolle – Ausschnitthafte Landschaft – Expressive Landschaften der Ch'ing-Zeit

Schlußwort	226
Anmerkungen	227
Vergleichende Zeittafel	232
Tafelverzeichnis	234
Umschreibung und Aussprache	238
Register	239